

Sitzung vom 27. Juli 1914.

Vorsitzender: Hr. G. Kraemer.

Das Protokoll der Sitzung vom 13. Juli wird genehmigt.

Bei der Einweihung des Kaiser-Wilhelm-Instituts für Kohlenforschung, Mülheim-Ruhr, am 27. Juli wurde unsere Gesellschaft durch ihren Präsidenten, Hrn. L. Knorr, vertreten.

Vom Verband selbständiger öffentlicher Chemiker Deutschlands liegt eine Einladung zu der 19. ordentlichen Hauptversammlung vor, die vom 4.—6. September 1914 in Braunschweig stattfindet.

Als außerordentliche Mitglieder sind aufgenommen die HHrn.:

Siebert, Sigurd, Mainkur bei Frankfurt a. M.;	Bouvier, M., Genf; Goutner, B., » ;
Laas, Fritz, Frankfurt a. M.;	Nouri, Osman, Charlottenburg;
Ficus, Karl, Cronberg i. Taunus-Schönberg;	Ohle, Heinz, Berlin; Schaaf, Kurt, » ;
Heimberg, René, Wandsbeck b. Hamburg;	Löflund, Dr. F., » ; Pollak, Friedr., Charlottenburg;
Terrisse, Dr. H., Genf-Florissant;	Schleich, Karl, Berlin.

Als außerordentliche Mitglieder werden vorgeschlagen die HHrn.:

Kühlewein, Dr. Malte von, Charitéstr. 4, II, Berlin NW. 6 (durch O. Diels und B. Helferich);
Stern, Dr. Adolf, D. 7. 15, Mannheim (durch L. Gattermann und E. H. Riesenfeld);
Ishizaka, N., Physiol. Institut d. Med. Akademie, Kanazawa (Japan) (durch W. Borsche und F. Bulle);
Weeren, Fritz, Glasowstr. 27, Neukölln (durch E. Tiede und F. Meyer);
Czensny, Dr. R., Magdeburgerstr. 28, II, Berlin W. 35 (durch P. Schmidt und H. Jost);
Pfaff, J. K., Düppelstr. 70, II, Kiel (durch C. Harries und O. Mumm).

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

2230. Stähler, A., Handbuch der Arbeitsmethoden in der anorganischen Chemie, Bd. 3, II. Allgemeiner Teil: Physikochem. Bestimmungen. Leipzig 1914.
2269. Thumm, K., Abwasserreinigungsanlagen, ihre Leistungen und ihre Kontrolle vom chem.-praktischen Standpunkt. Berlin 1914.
2270. Stark, J., Elektrische Spektralanalyse chemischer Atome. Leipzig 1914.
2271. Skwortzow, Ir., Entstehung und Bau der verschiedenen Arten des Stoffes. — Kurze Einleitung in die neue Chemie. Kiew 1914 (russisch).

In der Sitzung wurde folgender Vortrag gehalten:

J. Meisenheimer, O. Finn, J. Neresheimer, W. Schneider:
Über Chinuclidine. — Vorgetragen von Hrn. J. Meisenheimer.

Der Vorsitzende:
G. Kraemer.

Der Schriftführer:
J. Meisenheimer.

Mitteilungen.

339. N. Schlesinger: Über Äthylen- und Pentamethylenbis-[α -iminosäuren].

[Aus dem Petersburger Polytechnikum.]

(Eingegangen am 6. Juni 1914.)

Wie früher von mir mitgeteilt¹⁾ wurde, besitzen die Äthylen-bis-[α -iminosäuren] ganz auffallende Eigenschaften, denn erstens sind sie alle unlöslich in Wasser und andren neutralen Solvenzien, und zweitens können die ihnen entsprechenden Nitrile nicht auf übliche Weise mittels Salzsäure, sondern, wenn überhaupt, nur mittels konzentrierter Schwefelsäure verseift werden. Dieses von den Aminosäuren so erstaunlich abweichende Verhalten legte den Gedanken nahe, daß es sich hier um die Wirkung der im Molekül der Äthylen-bis-[α -iminosäuren], $RR'C(CO_2H).NH.CH_2.CH_2.NH.C(CO_2H)RR'$ und ihrer Nitrile zweimal wiederkehrenden Lagerung von Iminosäure und negativer Gruppe in gegenseitiger 1.5-Stellung handle. Die theoretische Begründung dieser Ansicht möchte ich einer späteren Mitteilung vor-

¹⁾ N. Schlesinger, B. 44, 1135, [1911] und 45, 1486 [1912].